

## 347.

## A n z e i g e

der Beschwerde- und Petitions-Deputation der zweiten Kammer.

Eingegangen am 17. Oktober 1916.

Es ist

die Beschwerde des Privatmannes Theodor Otto Bschoche in Meissen, eine Prozeßangelegenheit betreffend,

auf Grund von § 23c der Landtagsordnung wegen Unklarheit sowie wegen gänzlich unterlassener Bescheinigung der darin angeführten Tatsachen,  
für unzulässig zu erklären.

Dresden, am 17. Oktober 1916.

Die Beschwerde- und Petitions-Deputation der zweiten Kammer.

Dr. Zöphel, Vorsitzender. Donath. Schulze. Singer. Drescher.  
Claus. Friedrich. Richter. Dr. Roth. Schmidt (Chemnitz).  
Schmidt (Freiberg). Träber.

## 348.

## A n z e i g e

der Beschwerde- und Petitions-Deputation der zweiten Kammer.

Eingegangen am 17. Oktober 1916.

(Anzeige Nr. 114, Berichte der I. Kammer.  
Mitteilungen der I. Kammer Nr. 19 S. 281.)

Es ist

die Beschwerde des Gutsbesizers Friedrich Schramm in Obermittweida, eine Wegestreitigkeit betreffend,

auf Grund von § 23f der Landtagsordnung, weil nicht nachgewiesen ist, daß sie auf dem verfassungsmäßigen Wege bis zu dem betreffenden Ministerium gelangt und dort ohne Abhilfe geblieben ist,

für unzulässig zu erklären.

Dresden, am 17. Oktober 1916.

Die Beschwerde- und Petitions-Deputation der zweiten Kammer.

Dr. Zöphel, Vorsitzender. Donath. Schulze. Drescher. Biener. Braun.  
Claus. Friedrich. Richter. Rückert. Schmidt (Chemnitz).  
Schmidt (Freiberg). Träber. Wilde.